

upLUG - Protokoll der Mitgliederversammlung

Protokollführer: Andre' Kloth

14.08.2002

1 Feststellen der Anwesenheit

Anwesende: Micheal Augustin, Oleg Dedkow, Andre' Kloth, Silke Schäfers, Sandro Schugk, Kai Sommer, Stephan Uhlmann, Marco Ulrich, Eileen Wunger

2 Themen

2.1 Ziele der upLUG

Das *Mission Statement* von der Homepage wurde soweit angenommen. Zusätzlich wurden nochmals alle wesentlichen Punkte benannt.

- Verbreitung und Verständins von Linux
- Unterstützung für Anfänger und Profis
- Vorträge, Tutorien, Erfahrungsberichte ..
- Hilfestellung für Entwickler (Ressourcen ..)
- Philosophie von Linux, ?Lobby schaffen?
- Jobbörse, die speziell an Linuxer gerichtet ist?

2.2 Webseite

Stephan hat einen 3ten Entwurf der upLUG Webseite veröffentlicht. Dieser wurde angenommen und soll noch in dieser Woche an die Domain *upLUG.de* gekoppelt werden.

Das Logo bereitet uns doch noch einiges Kopfzerbrechen. Es wurde - entgegen der jetzigen Situation - vorgeschlagen, doch ein Logo mit einer Bildunterschrift "Potsdamer Linux User Group" zu wählen. Stephan will seinen bisherigen Entwurf nochmal überarbeiten. Eine entgeltige Entscheidung, ob nicht vielleicht auch Kais Logo auf der Webseite erscheint, ist aber noch nicht gefallen.

Zusätzlich gibt es Bedarf, dass Menschen, die in der *upLUG aktiv* mitmachen oder sich in irgendeiner Weise verdient gemacht haben, auch in einer Ansprechpartner- und Mitmacherliste (stephansche Kreation) auf der Webseite erwähnt werden. Desweiteren wäre eine empfohlene Bücherliste interessant, die sich mit Themen rund um Linux beschäftigt -> Reviews.

2.3 Workshops

Wieder wurden Ideen für Tutorien und Workshops gesammelt. Hier eine Liste mit den bisherigen Vorschlägen:

- Administration** - was kommt alles auf einen Admin zu, welche Tools, Erfahrungsberichte
- Mails** - Verschlüsselung und digitale Signatur, Grundideen, Tools, Benutzung, Ausblicke
- Firewalls** - IP Chains / Tables, Rules, Ports, Einsatz gegen gängige Attacken?
- Kernel** - Kompilieren, Verändern, LKM, Update
- Installationstut.** - Allgemeine Hilfe bei der Installation gängiger Distributionen
- L^AT_EX** - Nutzen, Bedienung, Grundlagen, Tools, Probleme
- Samba** - heterogenes Netzwerk mit Windows-Clients, Protokolle, Einrichtung, Verwaltung, Administration, zusätzliche Tools
- Apache** - http-Server, Einrichtung, Bedienung, Betrieb
- Shells** - Arten, Handhabung, Scripte schreiben
- Brennen** - CDs erstellen, Images, Formate, Hardware, Tools
- OpenSSH** - Sichere Verbindungen, Host Keys, Portforwarding, passwortloser Login, X11-Forwarding
- Office** - Entwicklungen, Praxistauglichkeit, Handhabung, Vergleich

Dies stellt nur einen Überblick dar. Weiter Vorschläge könnten natürlich über die Mailingliste erfolgen.

2.4 Gründungsparty

Es wurde beschlossen (9:0:0), dass am 12.09.2002 um 19:00 Uhr die Gründungsparty der *upLUG* starten soll. Dafür wird ein Raum an der Uni (im Informatikgebäude) von Andre' ein Raum organisiert. Es soll an diesem Abend Getränke und kleine Knabereien geben, die durch die *upLUG* (besser gesagt durch Michael) eingekauft und finanziert werden. Das Geld wird, sobald von Micheal ein Kostenvoranschlag gemacht wurde, beim AStA beantragt und muß wahrscheinlich durch die *upLUG* vorfinanziert werden. Dies hat noch Zeit bis zum nächsten Treffen.

Zur Gründungsparty soll auch ein kleines Programm vorbereitet werden, welches dem gemeinsamen Idlen und Chatten vorangestellt werden soll. Die grobe Planung sieht wie folgt aus:

1. Eröffnung und Vorstellen der *upLUG* (Kai und Eileen)
2. Key signing Party?
3. ...

In erster Linie geht es aber nur darum, dass sich die *upLUG* der "Öffentlichkeit" präsentiert und vielleicht schon den einen oder anderen Termin für ein Tutorial, Workshop ... festlegt.

Jeder, der Probleme mit seinem Rechner hat oder auch Linux bei sich installieren will, kann seine Box mitbringen. Internetanschluß soll verfügbar sein. Um die nötige Hardware (Hub(s), Kabel ...) kümmert sich Stephan.

Die Gründungsparty soll u.a. auf diversen Mailinglisten(BeLUG, BraLUG, Fachschaft Informatik / Hpi, Studenten der Uni Potsdam? ...) und in anderen Medien (Webseite, Zeitungsartikel ...) propagiert werden.

3 Nächstes Treffen

Das nächste Treffen wird am Sonntag, den 01.09.2002 im Pub a la Pub stattfinden.

—

Schlaues Zitat des Treffens: "Ich kenn' doch die Vorlesungsräume nicht!" (Stephan - Student mit 2-stelliger Semesterzahl)